gerscheint täglich mit Ausnahme ber Sonn: und Festtage.

Bezugspreis filr bas Bierteljahr im Begirt unb Rachbarorteverfehr 9Rf. 1.95 außerhalb Mit. 1.85.



Ferniprecher Mr. 11.

Ruzeigenpreis bet etmmaltper ofme rd fung 10 Blg. Me einfpaltige Beile; bet Mileberbolungen entfprechenber Kabort.

Reflamen 15 Bfg. bie Tertzeile.

Unparteiische Tageszeitung und Ilnzeigeblatt, verbreitet in den Oberamtsbezirken Nagold, freudenstadt, Calw u. Neuenbürg.

Nr. 220.

Ausgabeort Altenfteig-Stadt.

Samstag, ben 14. Dezember

Amtsblatt für Pfalggrafenweiler.

1907.

Tagespolitik.

Der Flottenverein hat wieder Die allgemeine Aufmertfamteit auf fich gelentt, nachdem Generalmajor Reim jum geschäftsführenben Borfigenben gemahlt worben ift und der baperische Thronerbe Pring Ruprecht bas Broteftorat bes bagerischen Banbesverbandes bes Flottenvereins niebergelegt hat, weil Beneral Reim die Bolitif in ben Berein hineintrage. Die in Roln erzielte Einigung ift also wieber junichte geworben; benn ohne Frage burften in Bapern viele Mitglieber bem Beispiele bes Bringen Ruprecht folgen. Bofes Blut wird auch eine Rebe bes Reichstagsabgeordneten Strefemann in einer Berfammlung ber Berliner Rolonial-gefellichaft machen, bie fich mit ber Flottenfrage beichaftigte. Abg. Strefemann fagte nach einem Bericht : "General Reim bat die Sympathien von 1 /, Mill. Deutscher hinter fich, ba fann es ihn nicht berühren, wenn ,einer ba unten in Minden" mit feinen Agitationen ungufrieden ift." In ber envähnten Berfammlung fprach auch General Reim felbft, allerdings nicht ju ber jegigen Streitfrage. Er verbreitete fich über die Forberungen bes Flottenvereins und erflarte, ber Berein wolle tein einziges Schiff mehr, fonbern nur, bağ bie Schiffe fcneller gebaut wurben. Gin Beichlugantrag in biefem Ginne wurde angenommen.

Fürft gu Galm - Dorftmar, ber Brafibent bes Deutschen Flottenvereins, erläßt folgenbe Ertlarung: Anfragen und Breftreibereien anläglich ber Rieberlegung bes Protettorats Gr. Ronigl. Sobeit bes Bringen Ruprecht von Bagern über ben bagerischen Landesverband bes beutschen Flottenvereins veranlaffen mich gu folgenber Ertlarung: Es liegt für bas Brafibium tein Wrund ju irgend einer Meußerung in diefer Angelegenheit vor, ba es in berfelben ftreng fan. ungagemäß gehandelt und nur pflichtgemäß feine Unabhängigfeit gewahrt hat. Der Brafibent bes Deutschen Flottenvereins, gez. Otto Gurft ju Galm-Borftmar.

In ber geftern Donnerstag ftattgefunbenen Gigung bes geichaftsführenben Musichuffes bes Banerifchen Banbesverbanbes bes Dentichen Flotten= vereins, welche von faft famtlichen Mitgliebern befucht war, hat ber gefamte Borftanb und geichafte. führende Musichug einftimmig beichloifen, aus benfelben Grunben, wie Bring Ruprecht, fein Amt niebergulegen unter einstimmiger Annahme einer Ertfarung, welche fich gegen bie Babl bes Generals Reim wendet.

Die beutiche Bifchofstonfereng in Roln hat fich über die Stellungnahme zu ber papftlichen Engyflita gegen ben Mobernismus nicht einigen tonnen. Gin großer Teil der herren unter Führung des Breslauer Kardinals Ropp war nach der "Roln. 3tg." dafür, bem Papft zu empfehlen, fich vorher über die Stimmung in Deutschland zu unterrichten. Rarbinal Bifcher-Rolln, Bifchof Reppler-Rottenburg und Bifchof Rorum-Trier follen bagegen gewesen fein.

Der Doppelmonarchie bes Raifers und Ronigs Frang Joseph ift Beil wiberfahren. Der öfterreichische Reichsrat beschloß fur die Erledigung ber Ausgleichsvorlage mit großer Dehrheit die Dringlichteit. Obgleich 52 Redner gu bem Gegenstanbe fprechen wollen, hofft man bis Camstag bie Borlage unter Dach und Gach ju bringen. Gefichert ift fie nach bem erwähnten Dehrheitsbeichluß, fur ben alle große Barteien einschlieglich ber Sozialbemofraten frimmten, in jedem Falle. Bom ungarischen Abgeordnetenbause wurde gestern Donnerstag bas Ermachtigungsgefen betreffend die Durchführung bes öfterreichifch - ungarifchen Ausgleichs mit großer Mehrheit endgültig angenommen. Der Ausgleich ift alfo verfaffungsmäßig guftanbe gefommen und fann rechtzeitig mit bem 1. Januar in Rraft treten.

Beneral Stoffel, ber "Beld" von Bort Arthur, legt in bem friegsgerichtlichen Berfahren, bas gegenwärtig in Betersburg gegen ibn und bie mitangeflagten Generale ftattfindet, eine mehr als zuversichtliche Saltung an den Tag. Der General fagte dem Betersburger Rorrespondenten eines Parifer Blattes, er hoffe, daß der Prozes bie gange Bahrbeit ans Licht bringen werbe, und fei über feinen Ausgang fehr beruhigt. Das ift um fo mertwürdiger, als die Anflageichrift gegen ben Beneral Stoffel Die Tobesftrafe beantragt. Daß ber General Stoffel fehmere Fehler begangen und namentlich auch bem Baren falfche Berichte gefandt hat, fteht nach ben befannten Reftstellungen ber Antlageschrift außer Frage. Aber Berr Stoffel weiß wohl, bag es bie andern hoben Offigiere ber ruffischen Urmee nicht beffer gemacht haben, und bag eine Krabe ber anbern nicht bie Augen aushadt. Collte ihn biefe Borausfegung taufchen, murbe herr Stoffel mohl mit "Enthüllungen" broben, und ichmerlich vergebens.

Die Lage in Marotto wird immer verbrieglicher, Im gangen ganbe berricht eine gegen Frankreich gerichtete nationale Gabrung. Roch nie bestand unter ben verschiebenen maroffanischen Stämmen eine folche Ginigfeit wie gegenmartig. Das frang. Blatt in Tanger tonftatiert, Franfreich muffe fich noch auf febr ernfte Rampfe gefaßt machen.

Deutscher Reichstag.

Berlin, 12. Dezember.

Um Mittwoch, bem britten Tage, wurde bie Beratung bes Reichsvereinsgeseines in aller Ruhe gu Enbe geführt, Bunachft murbe bas Sanbelsproviforium mit England enb. gultig angenommen und die Rachtragsforberung von 400 000 Mart für bas Zeppeliniche Luftichiff an bie Budgettommiffion verwiesen. hierauf fette bas Saus bie Beratung bes Reichsvereinsgesehes fort. Abg. Bindewald (Reformp.) hatte mehr erwartet, wobei er vom Standpuntt des Beffen fpricht. Die Frau aber gehore ins Baus und junge Leute, Die noch etwas lernen mußten, gehörten nicht in politische Berfamm. lungen. Abg. Wetterle (Elfaff.) war erstaunt über bie Freiheiten, die die Borlage enthalte, betonte die beutsche Gefinnung ber Elfaffer auch unter frangofticher Berrichaft und manbte fich gegen ben Sprachemparagraphen. Abgeordneter v. Schickert (fonf.) nahm fich ber fraatstreuen Wenben, Littauer und Masuren an. Abg. Spahn (3tr.) versprach trog § 7 feine Mitarbeit an ber Borlage, bebauerte Geschmadlofigfeiten ber Bentrumspreffe im Rampfe gegen ben Gurften Bulow und ben Blod und meinte, bag bas Bentrum alle Fragen ber Rultur ftets vom mobernen Standpuntt behandle. Abg. Everling (natlib.) befampfte ben Borichlag, Brogeffionen und Kongregationen in ber Borlage ju bebenten. Abg. Lepien (Gog.) nahm fich ber Lanbarbeiter an. Rach einer Rebe bes Abg. Chrzanowski (Bole) gegen Ausnahmegefege murbe Rommiffionsberatung beichloffen. Donnerstag: Borienvorlage.

Landesnadzvichten.

Altenfleig, 18. Dezember.

! Die Burtt, Boltspartel balt ihre Landesversammlung am 6. Januar nachften Jahres im Kongertfaal in Stutt-

1 Bilbbab, 12. Dez. Der Bergbahnbau ift foweit gebieben, baß feine vollftanbige Fertigftellung in wenigen Bochen erfolgen tann. Muf ber Bobe bes Commerbergs find bereits Anlagen mit prachtiger Aussicht ins Tal geschaffen

Reuenburg, 11. Degbr. Auf ben fogenannten Beschwichtigungsvortrag vom 30. Rovember b. 38. in Reuenburg tommt ber bortige "Engtaler" ju fprechen. Der Borgang habe bas porhandene Diftrauen ber Engtaler gegen bas Projett nicht febr gerftreut, fondern vielseitig noch mehr vergroßert, ba er bas bem Enggebiete gu entgiebenbe Bafferquantum möglichit flein barguftellen verfucht habe. Gur Groß-Stuttgart murben alle nur irgendwie aufgutreibenden Quellen bes Großen. Rleinenztales, fowie bes Enachtales taum ausreichen. Bas foll aber, fahrt ber Artifel fort, aus unferem Begirt werben, wenn ihm ber gange Lebensnerv abgeschnitten murbe. In bem heurigen, abnorm trockenen Jahre konnte man fich einigermaßen ein Bild machen von bem fünftigen Ruftanbe unferer lieblichen Taler, welchen nach Ableitung ber Quellen alles Belebende genommen mare und die geradezu veroben murben, Benn in bem Bortrage auf bie Gefahr bes Ausbruche einer Ceuche in ber Lanbeshauptftabt infolge ichlechten Trintmaffers hingewiesen werbe, fo fei bem zu erwidern, bag bas Engtal feinerlei Schuld trifft, wenn Stuttgart nicht ichon langft fur ein gutes Baffer geforgt habe!! Der eigentliche Zwed biefes hinmeifes aber burfte leicht zu erraten fein und wohl nur barin besteben, bas Ministerium bes Innern und bas Finangminifterium gu bewegen, ber Sauptftabt möglichft balb zu einer billigen Bafferverforgung auf Roften unferes Begirts gu verhelfen. Der Artifel ichlieft : Wir vertrauen Bezirts zu verhelfen. Der Artifel schlieft: Wir vertrauen ung zur Borficht. Diernach wurden vom 1. Juli bis aber auf die Einficht der beiden Minifierien, daß diese einer 30. Gept., also innerhalb breier Monate, beim

Anlage, bie einen Igroßen blubenden Begirt gang enorm ichabigen und fortwahrenden Anlag ju Progeffen und Erbitterungen geben wurbe, nicht guftimmen werben, umfomebr, als es feineswegs ausgeschloffen ift, bag bie Stadt Stuttgart in ber Lage mare, eine anderweitige, jeberzeit ausbehnungsfähige Wafferverforgung, wenn auch mit etwas Mehraufwand zu erstellen, wenn fie nur ernftlich wolle.

* Troffingen, 11. Dez. Geftern abend fand im Linbenfaale die endgultige Grundung ber Liberalen Bereiniaung ftatt; fie ift bas Brobutt ber legten Reichstagswahl, bei ber befanntlich bie Deutsche mit ber Bolfspartei gusammen ben Bahlfieg über bas unnaturliche Bunbnis bes Bentrums mit ber Sozialbemofratie bavontrug. Als Biel fest fich die Bereinigung, die Mitglieder gu praftifcher Mitarbeit im Ginne einer nationalen, fogialen und liberalen Bolitit herangugiehen und biefe gu betätigen in Reichs-, Landes- und Bemeinde-Angelegenheiten. Es follen ferner Bortrage gehalten werben über geschichtliche Stoffe, Gegenftanbe ber Berfaffung, Berwaltung, ber Bolfswirtschaft, unter besonderer Berudfichtigung politischer und fogialpolitischer Tagesfragen.

Stuttgart, 12. Dez. Bereinigung ber Dobelbranche von Bürttemberg. Am Montag, ben 9. Dezember hielt bie Bereinigung im blauen Gaal bes Dinteladerichen Saalbaus ihre britte außerorbentliche Ditglieberverfammlung ab, bie außer von Ditaliebern auch von Schreiner und Tapegiermeiftern gut befucht war. hermann Lindner-Stuttgart fprach bierbei über bas Thema , Garantie in ber Bragis". Un ber Sand bes burgerlichen und bes Sandelsgefegbuchs erlauterte ber Redner die einschlägigen Baragraphen aufs eingehendste. Mit Erfolg trug er gur Rlarung ber Unfichten fiber bie Rechte ber Garantienehmer und bie Pflichten ber Garantiegeber im Berfehr in ber Mobelbranche bei. Rach bem burgerlichen Befetbuch verjahren in 6 Monaten die Anfprüche, die wegen Lieferung nicht ordnungsmäßiger, ober unfoliber Bare geltend gemacht werben tonnen; eine gegenseitige Bereinbarung ermögliche jedoch eine Berlangerung biefer Garantiefrift. Es verftehe fich von felbit, bag gewiffenhafte Firmen fur eine Qualitatsware einfteben, allein es fei empfehlenswert, bas Bublifum gu einer fachgemäßen Behandlung ber Dobel anguleiten und insbesonbere auf die Gefahren bingumeifen, bie Feuchtigfeit und abmorme Sine jebem Dobelftud bringe. Bublifum und Bertaufer follten bie geringen und geringften Baren vermeiben, bann werbe bas Garantieproblem am leichtoften zu lofen fein. Rachbem ber Rebner feinen mit lebhaftem Beifall aufgenommenen Bortrag beenbet batte. miefen verichiebene Rebner auf ben Rudgang ber Stuttgarter Dobelmeffe bin und betonten, bag diefer eine Folge ber billigen und baber minbermertigen und architettonifch unvollfommenen Ware fei, Die bort geboten werbe. Mus biefer Erfenntnis beraus haben fich nun bie Dobelgeschäfte von Stuttgart und Buffenhaufen urfundlich verpflichtet, die Mobelmeffe nicht mehr zu befuchen. Die Berfammlung nahm einen allfeitig befriedigenden Berlauf.

! Stuttgart, 12. Dez. Das wurtt. Militarverorbnungs. blatt bringt eine R. Berordnung, wonach bie Rommandanten des Truppenubungsplages Manfingen mit Wirfung vom 1. Januar 1908 bie niedere Berichts barfeit über bie auf bem lebungsplan übenben Berbande bes Beurlaubtenftanbes, infomeit fie nicht Rraft Befeges oder besonderer Orbre einem anderen Berichts. beren unterfteben, verlieben wird.

! Stuttgart, 19. Dez. Die Grofiftabtentwicklung macht in Stuttgart auch nicht Salt vor bem Rubeplay ber Toten. Bahrend es bei bem Soppelaufriedhof feinerzeit gludlich vermieben wurde, daß man eine Gahrftrage mitten burch bie Rubeftatte hindurch geführt hat, foll ber Fangelsbachfriedhof biefer Stragendurchführung nicht entgeben. Der Gemeinderat bat in feiner heutigen öffentlichen Sitjung beichloffen, die Immenhoferstraße in halber Breite burch ben Friedhof zu führen. Es erregt Bedenten, bag bier Die Grabesruhe in Diefer Beife gestört wird. Die Bahl ber Graber, die infolge ber Strafendurchführung weichen muffen, beläuft fich auf 165; hiervon find 141 ungefaufte, 25 find gefauft. Unter ber Gefamtgabl ber Graber befindet fich fibrigens nur eines, bas noch belegt ift, alle übrigen find perfallen.

I Stutigari, 12. Dez. 3m Amtsblatt ber Berfebreanftalten erlägt bie Generalbirettion ber Staatseifenbahnen eine Befanntmachung über vorgetommene Unfälle als Dabngetotet und 3 ichmer verlent.

Deilbronn, 13. Degbr. Redarichiffahrt. Die einzelnen Wafferwerte am unteren Rectar find nach einer unfreiwilligen fediamonatlichen Untatigfeit wieber in Gang gefest. Der Schaben ber Schiffsleute ber Schleppichiffahrts. gefellichaft und verichiebene Bafferwertsbefiner ift beträchtlich. Der Dezember brachte bis jest an 6 Regentagen 54 mm Riederschlag, nachdem es ber gange Rovember an 9 Tagen nut auf 59 und der Ottober nur auf 140 mm gebracht

! Beilbronn, 13. Dez. Bie bie "Schmab. Tagwacht" melbet, wurde famtlichen Arbeitern ber Schuhfabrit Roth und Schoch letten Samstag geffindigt, ba bie Firma in Bablungsichwierigfeiten fich befindet. Gie hat mit ihren Glaubigern einen außergerichtlichen Bergleich angebahnt. -Das große Boos ber Mannheimer Lotterie ift bierber gefommen. Gine Braut, Die in einigen Wochen fich ver-

beiraten wird, ift die gluckliche Geminnerin. ! Laugenburg, 11. Des. Gin biefiger Erfinder namens Briebrich Gall hat einen neuen Taucherapparat fur große Diefen tonftrmiert. Mit biefem neuen Apparat foll es moglich fein, daß ber Taucher mehrere taufend Meter tief ohne Berbindung mit ber Oberfläche und ohne Gefahr fur feine Atmungsorgane tauchen und auf bem Meeresboben fich ebenfo leicht als auf ber Erbe bewegen tann. Wenn biefe Anflindigungen gutreffend find, fo wird biefe Erfindung für bas gesamte Gebiet bes Unterfeemelens und hauptfachlich ber Unterfeeforichung von großer Bedeutung fein. Dem Erfinber wurde bereits eine finangielle Unterfrugung jugefichert. Much ein Unterfeeboot hat er fonftruiert, welches jum Abfuchen bes Geebobens trefflich ju verwenden fein foll.

| Won der oberen Donan, 12. Deg. Geit bem 9. Degember vereinigt fich bie "Schwarzwaldbonau" wieber mit ber "Albbonau" infolge bes Regens und ber baburch bewirften Schneefchmelge im Schwarzmald. Der Bufluß war infolge ber befannten Berfiderung am Brubt bei Immenbingen feit 19. Juli - alfo 143 Tage lang unterbrochen. Es ift dies bis jest die langfte Beit der Trodenlegung bes

Mus ber Pfalg, 11. Degbr. Gin Opfer ber fo baufig angutteffenden Reindichaft unter benachbarten Dorfern wurde ber 23 Jahre alte Buchhalter Eduard Bagenbubler aus Ottersheim. Mis er am 15. Geptember b. 3. mit andern Ottersheimern ju Wagen den Ort Knittelsbeim paffierte, murbe nach ihnen mit Steinen geworfen und schließlich fogar geichoffen. Eine Rugel burchbohrte bem Buchbalter die Bruft und er fant tot gu Boben. Als die Schutzen wurde ber Landwirt Johannes Baufel und ber Bader Ludwig Traut ermittelt. Das Schwurgericht ber Pfalg verurteilte nun gestern ben erfteren gu 4 3abren 6 Monaten, Diefen gu 2 Jahren 6 Monaten Gefängnis.

Beinrichsmalbe, 12. Dez. Beute Bormittag 10' : Ubr. ent gleifte, ben "Areisnachrichten" jufolge, ein Bug ber Riederunger Aleinbahn, als er bie Brude bei Bolfsberg paffierte. Die Lotomotive fprang aus bem Beleife und ftargte in ben Bolfsberger Ranal. Dem Lotomotivführer gelang es, rechtzeitig abzuspringen. Der Beiger fturgte mit ber Lotomotive in ben Ranal, lebt aber noch. Die anderen Wagen fteben auf bem Geleife, ein Silfszug ift bereits nach Reufirchen abgegangen. Baffagiere find nicht verleit. Die Urfache ift unbefannt.

Huslandiches.

Bien, 12. Deg. Die Boftbediensteten haben in einer Berfammlung beichloffen, beute mit ber paffiven Refi ft en g einzusegen.

Amfterbam, 12. Dej. Aus Anlag bes bevorftebenben

Betrieb ber Burtt. Staatseifenbahnen 11 Unterbeamte | ungsartifel, in benen fie dem Raifer befonders als Griebenefürften buldigen und bie gwifchen Deutschland und ben Rieberlanden bestehende gute Rachbarschaft betonen.

Dmuiben, 12. Degbr. Die Jacht "hobengollern" mit bem Raifer an Borb ift beute nachmittag 4', Uhr bier

Goffe, 12. Det. Boris Garajom, ber befannte bulgariiche Bandenführer, fowie ein Enmnafial lehrer Garmanom, beibe offigielle Bertreter ber matebonischen Revolutionsorganisation, wurden beute nacht im Saufe Garafom von dem Bandenführer Paniga erichoffen. Die Bluttat ift offenbar ein Aft bes revolutionaren Strafgerichtes. Sarafow und fein Anhang arbeiteten beim Ausbruch ber neuen revolutionaren Bewegung in Matedonien gegen ben Willen einer anberen machtigen Fraftion, an beren Spige ber berüchtigte Banbenchef Canbanoti, ber Entführer ber Diff Stone, fteht. Diefem Rreife entftammt auch ber Morber Baniga. Er war bis vor furgem ein Anhanger Ganbansfis. Bulent hatte er fich mit diefem entzweit und Sarafow feine Unterftugung angeboten. Letterer brachte gestern 3000 Franten gufammen, um fur Banina eine Banbe auszuruften und ihn mit biefer nach Matedonien zu ichicken. Geftern lub er ihn und Garmanow zum Abendeffen ein. Mle fich Sarafow um Mitternacht von feinen Gaften verabich iebete, jog Paniga einen Browning. revolver hervor und ftredte Carajow und Garmanow burch zwei bligichnell hintereinander abgegebene Schiffe nieber. Der Morber, ein 27 jahriger, in Tirnomo geburtiger Buriche, ift gefloben. - Ungweifelhaft wird ber Tod Garafoms große Benugtung bei ber Pforte bervorrufen, welche auf feinen Ropf 5000 turfifche Bfund gefest batte. Die Rachricht von ber Ermordung bes popularen Sarafoms rief in ber Bevollferung Bestürzung und offentundigen Schmerz hervor.

Athen, 12. Dez. Unter allgemeiner Teilnahme ber Bevolferung fand beute die firchliche Trauung des Bringen Georg von Griechenland mit ber Pringeffin Maria Bone-

Allerlei, Gin fechafacher Mord wurde im Dorfe Landefrone an ber ichlefifcheofterreichischen Grenze verübt. Der Gaftwirt Suppert, feine Frau und vier Rinder murben ermordet und beraubt aufgefunden. - Ferner wurden in bem benachbarten Ronty in berfelben Racht ein Gaffwirt und feine Frau ermorbet. - Ueberichwemmungen fuchten Benninfvanien beim, wobei 11 Berfonen ertranfen. - Bei Belgoland icheiterte ber beutiche Schoner "Induftrie." 4 Matrofen busten bas Leben ein. — Bei ber Flucht bes entmundigten Erbgrafen Erasmus zu Erbach foll bie Wafcherstochter Dora Gifcher, beren Ebe mit bem Grafen für nichtig erflärt murbe, ben Barter bestochen haben. Man allubt, baf fich beibe nach Bauern gewandt haben, wo ber Graf nach der Entscheidung bes Gerichts por einer Festnahme und abermaligen Berbringung ins Irrenhaus ficher ift. Die Fifcher batte, nachdem bie Richtigfeitserflarung ibrer Che Rechtsfraft erlangt hatte, vom Bater bes Grafen 40 000 Mt. (früher ichon 20 000) ausgezahlt erhalten. -Die Ronigin-Mutter Emma von Solland ift nach ber Melbung eines Parifer Blattes mit fnapper Rot bem Erftidungstobe entgangen. Als bie Ronigin ihr Mittagsichlafchen hielt, wurde fie burch ausstromenbe Diengafe betaubt. Danf bem rechtzeitigen Gintreffen eines Dieners tannte bie Gefahr beseitigt werben. Gine halbe Etunbe ipater ware die Ronigin vielleicht verloren geweien.

Bermifchtes.

S Die XVI Dentiche Geweihausftellung findet vom 27. Jan. bis Mitte Febr. in ber Musftellungshalle am Befuches bes Raifers veröffentlichen die Blatter Begruß - Berliner Zoologischen Garten fratt. Bur Ausstellung ge-

langen Dirichgeweibe, Gld und Damichaufeln, Rehfronen, Gemstridel u. a., Die im Laufe bes Jahres 1907 von beutschen Jagern im In- und Auslande oder von Aus-landern auf deutschen Jagbrevieren erbeutet find. Gie muffen ichabelecht und ungefarbt fein. Im Baft gefchoffene Beweihe, Gehorne werden nicht pramiert, ebenfowenig folche, an benen abgeworfene ober abgebrochene Stangen funftlich wieder befestigt find. Rur ber betreffende Erleger des Bilbes ober ber Jagobefiger felbft ift berechtigt, folche Trophaen auszustellen. Der Musfteller bat bie einzusendenden Musftellungogegenftande bis fpateftens gum 5. 3an. beim tonigt. hof Jagbamt, Berlin W. 9, Schellingfrrage 6, angumelben. Bis jum 10. Jan. muffen bie Ausstellungsgegenftanbe unter ber Abreffe: Spediteur ber Deutschen Geweihanoftellung Balter Taefchner, Berlin W 15, Rurfurftendamm 61, eingefandt fein. Die Roften bes Din- und Bertransportes trägt ber Musfteller; Blagmiete wird nicht erhoben.

In einer hirtenfchule, fo wird einer außerwürttem bergischen Zeitung berichtet, tommt ber gestrenge Berr Schulrat gur Brufung. Der Berlauf berfelben ift gar nicht befriedigend und namentlich mangelt es im Rechnen. Richt die einfachften Abditionen im erften Bebner tonnen Die hirtenbuben. Der Behrer foll Mechenschaft ablegen. Erbittert erflart er, ber ichlechte Schulbefund rubre von ber Intereffelofigfeit ber Birtenichuler fur bie Schule ber. Dumme Streiche und "Gechsundsechzig" Spielen feien ibre hauptbeschäftigung. Der herr Schulrat lagt eine Gechsundfechgig-Rarte holen, balt einzelne Rarten por und fragt den Sepple: "Was ift das?" "Ed Neuner!" "Und das?" "Rriz Ag!" "Und das?" "Schuffe Dam!" "Und bas!" "Schufte Rinig!" Entruftet über biefe Renntniffe bes Startenfpiels gegenüber benen im Rechnen gibt er bem Gepple eine Ohrfeige und fragt ibn : "Weißt Du auch, warum Du jett eins friegt haft?" Gepple : "Bil i vergeffe hab', gwangig g'melbe!" Huch in unferer Gegend foll es Eltern geben, die fich bas gange Jahr nicht um die geiftige Entwicklung ibrer Rinber fümmern.

Ungerechte Welt. "Bas ift benn los, Beperl? Warmin heulft Du fo?" - "Geftern bat mich ber Bater burchgehaut, daß mir die Sofe geplatt ift - und heute baut mich die Mutter wegen ber gerriffenen Sofe!"

Sanbel und Berfehr.

n. Magofd, 12. Des Der heutige Weibnachtsmarft, jugleich Birbmartt, mar febr ftart befucht und mit Bieb in allen Gattungen aut befahren. Der Danbel war ein lebhafter bei seitherigen Breifen für Milchfübe, trächtige K.locln und Gettoleh, möbrend die Breife für Jungvieh gerridte blieb n bei wenig Rachfrage. Auf bem ftart besährenen Schweinemarkt galten Läufer 35-80 Mt., Milchichweine 12-25 Mt. pro Paar. Die beigesührten Tiere wurden nicht alle

19-95 Mf. pro Paar. Die belgeführten Liere wurden nicht aus edgesetzt

* Horamberg, 11. Des Dem vorgestriem Attlausmarkt waren maeführt 39 Stüd Mildbidweine und 8 Läufer zum Preise von 28 Mf. dis 36 Mf. bew. 44 Mf. dis 70 Mf.; ferner 31 Stüd Kleinvieb, 13 Kaldein, 110 Kühe und 38 Odfen. Es wurde besahlt jür Kleinvied, 33 Kaldein, 110 Kühe und 38 Odfen. Es wurde besahlt jür Kleinvied, 30 Mf. dis 150 Mf., für Aabeln 280 Mf. dis 350 Mf., jür Kähe 300 Mf. dis 400 Mf. dir Odfen 800 Mf. dis 900 Mf. Mit der Rahn wurden 42 Stüd Bieh verandt.

Mon der Rid, 12. Dezember. Ein Tüdinger Hopfenhaus faufte in Ablüngen, Denkringen und Oschingen wehrere Partien Dopsen zum Preis vom 40-50 M. per 50 Klo.

* Keine Diskontoermäßigung in England zu erwarten. Eine Ermäßigung de Erdbegehr fortbauert, wie es geschlossen, das ein die fen, da eer amer fannische Geldbegehr fortbauert, wie es

geichloffen, ba ber amerkanische Belbbegehr fortbauert, wie es icheint hauptsächich im Zusumm nhang wit bem andauernben Gelbbegibr ber Banken im Innern Aber auch die Lige ber Banken in Rem Dorf ift noch ichlecht. Die Rem-Dorfer Banken allein haben für 80 Millionen Tollars Schulbicheine ausgegeben.

Borausfichtliches Better

am Camstag, 14. Tezember Bei ziemlich milber Temperatur langere Aufheiterung. Wegen Abend und Racht leichtere Rieberichlage.

rantwortficher Rebafteur : Eubwig Laut, Altenfteig.

Landw. Bezirksverein Nagold. Bekanntmachung betr. Beranstaltung eines 3tag. Aurses über

ldw. Ganweien in Edhanien vom 17 Mit Bezugnahme auf bas an bie B. Ortsvorfteber unterm 21. v. Mis, gerichtete Musschreiben wird biemit gur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß ber 3tag. Rurs bes herrn L'destechniters Infpettor Frig wefen vom 17.—19. ds. Mis. je vorm. 9—12 Uhr und nachm. 2-5 Uhr im Schulhansfaal in Gbhaufen ftatifinbet.

Diejenigen Landwirte und Bauhandwerfer bes Begirfs, welche fich ju bem Kurs angemeldet haben ober biejenigen Berfonen, welche fich an bemielben noch beteiligen wollen, werben gebeten, fich rechtzeitig zu obengeichnetem Termin in Ebbaufen einzufinden. Angezeigt wird es fein, daß die Befucher bes Rurfes ein Schreibheft und ein Bleiftift fur Rotigen mitnehmen.

Die Beit bes Rurfes ift berart gewählt, bag bie Befucher auch von ben entfernt gelegenen Gemeinben jeben Abend nach Sans geben unb andern Tags wieber rechtzeitig in Ebhausen eintreffen tonnen.

Die Die Drisvorsieher werden erfucht, Diejenigen Berionen ihrer Gemeinden, welche fich jur Teilnahme an bem Lehrfurs bereit erffart haben, auf Borftebenbes noch befonders aufmertfam zu machen und event. weitere in Betracht tommenbe Landwirte und Bauhandwerter jum Befuch bes Rurfen über beffen Bichtigfeit weitere Ausführungen nicht geboten find, aufzufordern. Bis jest haben fich 80 Berfonen angemelbet. Ragold, den 10. Dezember 1907.

Der Pereinsvorstand: Reg.-Rat Ritter.

Alltenfteig. Loden-Delerinen mit Rapute herrenanzuge Buabenaurige Winterlodenjoppen blane Arbeitsamuge Arbeitshofen Unterholen Jagdwiffen Unterleibden Normalhemden für herren und Anaben Larbige Hemden Suaben-Sweater Porhemden, Krägen Manschetten Cravatten für Etch. u. Legfragen holenteager empfiehlt billigft

frit Wizemann.

Pfalzgrafenweiler. Um Conntag nachmittag, den 15. Dez. findet im Sternfaal hier eine allgemeine

Arbeiterversammlung ftatt, in welcher ber Arbeiterfefretar Fifcher von Rentlingen über: "Bwede und Biele der evangel. Arbeiter-Bereine

Wir laben biergu famtliche Arbeiter von bier und ber Umgebung höflichft ein.

Dies fei auch den herren holzhauern hiermit gur Renntnis gegeben.

Der proviforifde Ausfduß des evang. Arbeitervereins.

Grömbach.

Zur Nachfeier

unferer ehelichen Berbindung laben wir Bermanbte, Freunde und Befannte auf nachften

Conntag, ben 15. be. Dite. in bas Gafthans 3. Anter in Wornersberg gu einem Glas Wein höflichft ein.

Christian Rappler mit Fran.

LANDKREIS &

Bur Gemeinderatswahl.

Meinen Mitburgern gur Renntnisnahme, bag ich eine Biebermahl in ben Gemeinberat absolut nicht mehr annehme. J. Huss.

Altenfteig.

Giner geehrten Ginwohnerschaft von Altensteig und Umgebung, fowie ben till, ftaatlichen und ftabtischen Behörben erlaube ich mir, Sie ergebene Anzeige zu machen, daß ich in den nächsten Tagen eine

tahrbare Breunholzsägemaschine

neuefter Ronftruftion (Gnftem Rolle Eflingen) in Betrieb nehmen werbe.

Es wird mein aufrichtiges Bestreben fein meine werte Rund. fchaft aufs punttlichfte und billigfte gu bedienen und febe geichaisten Auftragen jederzeit gerne entgegen.

Mit aller Hochachtung August Schaal

wohnhaft bei Berrn Farbermeifter Bilh. Bengler.

Dengeehrten Berren Schreiner-, Glafer- und Bagner- @ meiftern empfehle mich im

Dolgjuidneiden, Comeifen und Chligen bei billigfter Berechnung.

Bei größeren Auftragen tomme ich fofort por bas Saus.

Der Obige.

Alltenfteig.

empfehle ich mein Lager in:

Abreiftalenber, Brieftaffetten Briefmagen, Bilberbucher Chr. Bergigmeinnichte eingerahmte Bilber

Febertäften, Farbiciachtein Gefcaftsbuder, Gefangbucher Gebetbücher, Griffeltafichen Rochbucher, Loichbruder Bredigtbiider Photographicalbum

Photographierahmen Boftfartenalbum, Reifigenge Reigbretter, Reißichienen Schreibalbum, Schreibmappen Edreibhefte, Schulbudjer Ediefertafeln Spiegel in großer Auswahl Stahlfebern, Tintengenge

bei Dbigem.

und bitte um geneigte Abnahme.

Bugleich empfehle mich im Ginrahmen von Blumen u. Bilbern.

Fr. Großmann, Buchbinder.

21 enjahrstarten in großer Answahl

Ber Photographien zu Weihnachtsgeschenten verwenden will, follte mit ber Aufnahme nicht mehr gogern. Das Photogr. Atelier von

C. Hollaender, Nagold

gegrundet 1877, ift bas besteingerichtetfte, leiftungsfähigfte Geschaft in ber gangen Umgegend, fertigt Photographien in allen Großen, in glangend, platin und jepia, in fünftlerifcher Ausführung und halt fich beftens empfohlen. Beben Tag geöffnet, ftets geheist.

Bestellzeit für Frühjahr 1908.

RUD. KÖLLE, Esslingen am Neckar Holzhearbeitungs-Maschinen-Fabrik



Erste und bestrenommierte Fabrik der rühmlichst bekannten

tahrbaren Bandsäge mit Motorbetrieb zum Brennholz sägen und spalten sowie zum Antrieb von Dreschmaschinen u. s. w.

Sichere Existenz; über 300 Maschinen im Betrieb :: :: Beste Referenzen Prospekt gratis.

Doppelte Fahrgeschwindigkeit.



Radiahrer=

Camstag abend ben 14. bs. Mts. im Gafthof 3. Traube hier ftatt-

finbenben Abschiedsfeier

unferer Mitglieber Otto Raltenbach und G. Soly, Lotomotivführer, werben beren Freunde und Befannte, insbesonbere aber bie Ditglieber bes Rabfahrer-Bereins freunblichft eingelaben.

Der Borffand.

Altenfteig.

Arbeitshofen Anabenanzüge Lager in Tuch n. Buckfin Geft idte Anaben=

anzüge "Ideal" empfiehlt

> Heinrich Buhler Berrenfleibergefchäft.

Miteniteia Gewöhnliche bis feinfte

(Gingelftück und Cartone) in großer Auswahl empfiehlt billigft

3. Maltenback Geifenfieberei.

Mitensteig

ofsofen jum Mustrodnen von Renbanten



empfiehlt leihweise bei billigfter Berechnung

d. Schneider Baumaterialien-Wefchaft.

Altenfteig. Gin guterhaltener eiferner

ift gu bertaufen bei Jatob Sedy, Conditor Bahnhofftr. 259.

Waschen Sie nur mit

es ist das beste Seifenpulver. Fabrikant:

in schönster neuer Ware:

bei 1 Bfb. bei 5 Bfo. Cand-Raffinabe, feinft 25 3 24 3 25 " 26 " Gemahlen Raifermehl Nr. 0 23 22 160 25 Birnichnine, Smyrner 24 Staliener 22 20 Weigen, Ia. Giffrang 30 28 Dattelu, in Califat 45 ... 43 120 ... Malaga Trauben, getrodnet 115 80 " Orangeat, Ia Corficaner 75 100 ... Bitronat, In. 95 100 40 ... Morinthen, Ia. gereinigt 38 ichonite, entitielt 50 48 Bibeben, gelbe Gleme 40 38 " Denia entftielt 45 418 " Canbia Tafel entfrielt 50. 45 Sultaninen, gelbe ohne Rern ichonfte 75 ... 70 85 ... ohne Riup Auslese Safelnuftern, Reapolitaner 90 " 85 Levantiner 80 ... 75 Mandeln, Ia. Bugliefer gemablt 110 ... 105 120 " Ia. " bandgewählte 125 .. 25 " 3wetichgen, la Gerbiiche 94 30 " Ia. 28 groue Mustefe 35 .. Tafel 33 ... Bitronen, feinfte Meffing, 1 Gt. 6. 8. 10 \$ 6 St. 85-50 3 1 St. 10 ... 1 St. 5-6. Orangen, ... Java und Span. Badpulver Dr. Detfers Banille Buder 6 Balete 55 ., 19 Bafets 100 .. 100 Sturf bei Riften ? 790 Italienische Gier, frifche, große Et. JA 7,25 AL 7.50 Back-Sonia 1 \$fb. 80 \$ 54 5 \$76. 76 \$ Block Chocolade, loje 1 Bfb. 100 Big., bei 5 Bfb. 95 Bfg.

Banille-Chocolade, garant. rein per Bfb. Dit. 1-2

Bewürze, famtl. Gorten in befannt guten Qualitaten

empfehlen :

Chr. Burghard jr. Fr. Flaig, Conditor.

Altenfteig.

Dem verehrl. Bublifum von Altenfteig und Umgebung gur gef. Mitteilung, bag ich am

Samstag, den 14. Dezember

im früheren Saufe meines Schwiegervaters, Beren Chriftoph Bühler, Dehlhandlung in ber Babnhofftr, eine

roffne. Es wird mein Beftreben fein, bas titl. Bublitum in famtlichen Conditorei-Artifeln ftete beftens zu bedienen und um geneigtes Wohlwollen.

Samtliche Artikel gur Weihnachtsbackerei

find jest ichon ju haben, worauf ich hiermit besonders aufmertiam be

Indem ich mich bei Bedarf bestens empfohlen halte, zeichne ich mit aller Sochachtung

3. Sean.

troh

Beftes Weizen- und Gerftenftroh

fanfen

Dürrenhardi Dhander Boft Ganbringen Gutepachter.

hat gegen Barzahlung zu ver- ab m. Lagerplat ober frei jeder Bauftelle fiefert billigft

> (6. Edmeiber Baumaterialien-Weichaft.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrlichen Publikum von hier und Umgebung gestatte ich mir, die ergebene Witteilung zu machen, daß mein Geschäft in meinem, der Neuzeit entsprechend erbauten, eigenen Tokal wieder eröffnet ist.

Reditzeitige, große Einkäufe bei nur erften häusern ermöglichen mir, in allen von mir geführten Artikeln das Beste zu bieten.

Durch streng reelle und aufmerksame Bedienung und billigste Preise das meinem Hause bisher gütigst entgegengebrachte Vertrauen mir auch fernerhin zu erhalten, bin ich bestrebt.

Ich lade hiermit zum Besuch meines Geschäftes höflichst ein und bemerke noch, daß die Besichtigung meines Tagers Jedermann ohne Kauswang freisteht.

Altenfteig, den 13. Dezember 1907.

Bodjaditungsvoll ergebenft

Gustav Wucherer.